

Einbaufertige WDVS-Anschlussdetails

Sicher abdichten mit System

StoPrefa E: Fensterbankkeile und Laibungselemente für kluge Rechner

Entscheidend für schnell, sauber und fehlerfrei gedämmte Fassaden sind die Anschlussdetails an den Gebäudeöffnungen. Einbaufertige Fensterbankkeile und Laibungselemente sparen dabei viel Zeit und vermeiden Fehler.

An den Fenstern und Türen entscheiden sich Ausführungsqualität und Wirtschaftlichkeit von Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS). Die einbaufertigen Fensterbankkeile und Laibungselemente des Elementsystems StoPrefa E lassen sich einfach und rasch verkleben: schlagregendicht und wärmebrückenfrei.

Das vorkonfigurierbare Abdichtungs- und Laibungselementsystem für Gebäudeöffnungen ist exakt auf die StoTherm-WDVS abgestimmt und eignet sich für fast alle Gebäudeöffnungen. Die Elemente sind einfach zu handhaben, vermeiden Ausführungsfehler und sparen Zeit. Ihr Dämmstoff ($\lambda_D = 0,031 \text{ W/mK}$) aus Polystyrol-Hartschaum (EPS) minimiert Wärmebrücken, ihre Profile, Dichtfolien und Gewebeanschlüsse

QR-Code zur Meldung:



schützen vor Schlagregen und sind so gestaltet, dass ein eine langfristige Dichtigkeit sichergestellt ist.

Ihren perfekten Partner findet eine Sto-Fensterbank im Dämmkeil StoPrefa E 300 mit integriertem Profil und einer wasserdichten Beschichtung. Das exakt vorkonfektionierbare Element dämmt und trägt zur Ausbildung einer zweiten Dichtebene bei. Eine mit dem Bauteil verbundene Dichtfolie sorgt für einen schlagregendichten Anschluss an den Fensterstock. Fensterbankhalter werden nicht mehr benötigt, da die Fensterbank direkt auf dem im 5-Grad-Winkel vorgefertigten Keil verklebt wird. Bevorzugt man das Abdichtungssystem StoFentra Guard, kommt die Variante StoPrefa E 301 zum Einsatz. In beiden Fällen folgt auf das Verkleben des Dämmkeils der Einsatz des mit Armierungsputz vorbeschichteten Laibungselements StoPrefa E 150.

Soll das Fenster erst später eingebaut werden, sorgen Dämmelemente mit seitlicher Aufkantung und integriertem Fensterstock für Sicherheit. Die StoPrefa E 250-Eckstücke bilden unter dem Fenster ebenfalls eine zweite Dichtebene. Ein zusätzliches Abkleben zum Fensterstock entfällt. Bei großen Gebäudeöffnungen sorgt der zwischen den Eckstücken eingeklebte Dämmkeil StoPrefa E 350 (≤ 3 m) für Ausführungssicherheit.

Weiterführende Informationen unter: www.stoindustrie.de.

40 Zeilen / ca. 2.000 Zeichen

Bildunterschriften

[18-05_Daemmkeil-StoPrefa-E-300] 32307_3_DE_de.tif



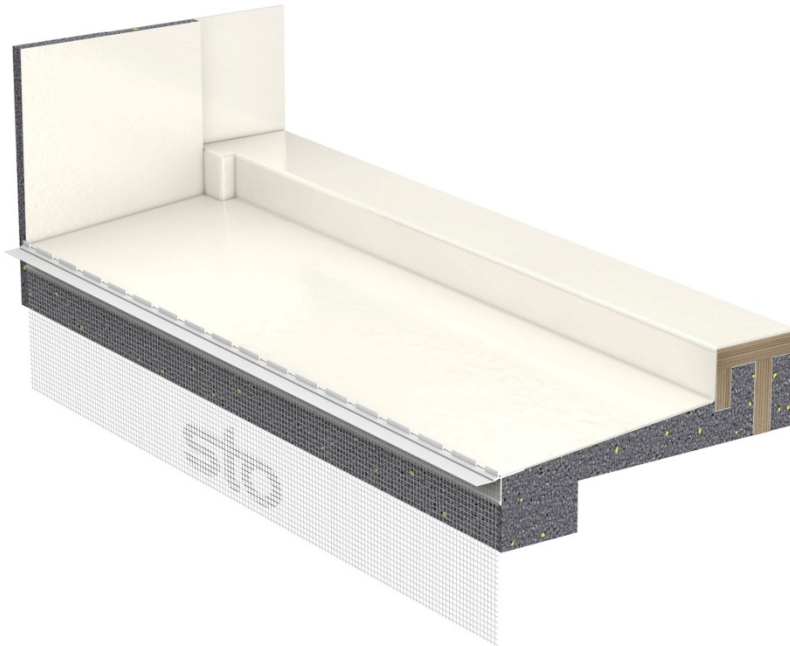
Der vorkonfektionierte Dämmkeil StoPrefa E 300 ermöglicht eine schnelle, einfache und sichere Ausbildung einer zweiten Dichtebene an Gebäudeöffnungen.

[18-05_Daemmkeil-StoPrefa-E-150] 41975.tif



Eine fehlerfreie Laibungsdämmung wird mit dem Element StoPrefa E 150 ganz einfach. Das Element ist bereits mit Armierungsputz vorbeschichtet und kann dank fest verbundener Gewebefahren und Gewebe-Eckwinkel zeitsparend und sicher an das Flächen-WDVS angeschlossen werden.

[18-05_Daemmkeil-StoPrefa-E-250] StoPrefa E 250_0000.jpg



Der Dämmkeil StoPrefa E 250 mit integriertem Fensterstock sorgt für eine durchgehende Dämmung und eine wasserdichte zweite Dichtebene. Das Fenster wird bei dieser Variante erst im Nachgang eingebaut.

Bilder: Sto SE & Co. KGaA

Von Experten für Experten

Wärmedämm-Verbundsysteme für Holzuntergründe sind seit über 60 Jahren ein Spezialgebiet der Fassadenspezialisten von Sto. Und seit den 1990er Jahren gibt es mit dem Kompetenzzentrum Industrie sogar einen eigenen Unternehmensbereich, der sich um besondere Wünsche und Anforderungen der Kunden aus dem Holz- und Fertigtbau kümmert. Hier wird ein für Holzuntergründe optimiertes Produktsortiment gepflegt, die jeweils passende Applikationstechnik definiert und eine leistungsfähige Logistik unterhalten. Kann eine Kundenanforderung einmal nicht über das umfangreiche Standardsortiment (30.000 Artikel) abgedeckt werden, schlägt die Stunde der Entwickler im Kompetenzzentrum. Ihre maßgeschneiderten Lösungen haben im Laufe der Jahre das Sto-Prefa-Spezialsortiment entstehen lassen. Selbstverständlich genügen sowohl die Standardprodukte als auch die Individuallösungen höchsten Umweltstandards – in der Regel mit Prüf- und Gütesiegel unabhängiger Institute.

Rückfragen beantwortet gern

pr nord. neue kommunikation.
Jan Birkenfeld
Tel.: 0531 / 7 01 01-0 / Fax: -50
E-Mail: j.birkenfeld@pr-nord.de

Abdruck honorarfrei,
Belegexemplar erbeten an:
pr nord. neue kommunikation.
Braunschweig